

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH),  
geändert durch VO (EG) Nr. 453/2010

# Schliessmann Schwäbisch Hall

Ausgabedatum 14.9.2022

## 1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname: KALFIT flüssig  
Artikelbezeichnung: Nr. 5333/4 f.  
Stoffname und Synonyme (bei Stoffen): -  
Produktbeschreibung (bei Gemischen): Wässrige Lösung von Kaliumhydrogensulfit  
REACH-Registrierungsnummer: Im Gemisch enthaltene Stoffe siehe Abschnitt 3

### 1.2 Verwendung

Konservierungsstoff für die Weinbereitung

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Anschrift Hersteller / Lieferant: C. Schliessmann Kellerei-Chemie GmbH & Co KG  
Auwiesenstr. 5, D-74523 Schwäbisch Hall  
Kontakt: Tel. 0049-(0)791 / 97191 -0, Fax -25  
Email: service@c-schliessmann.de

### 1.4 Notrufnummer

Vergiftungs-Informations-Zentrale Freiburg:  
Tel. 0049 – (0)761 / 19240  
Vergiftungs-Informations-Zentrale Wien:  
Tel. 0043 – (0)1 / 406 4343  
Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum Zürich:  
Tel. 0041 – (0)442 / 515151

## 2. Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs nach EU-VO Nr. 1272/2008

Eye Dam. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
STOT SE 3 H335 Spezifische Zielorgan-Toxizität – einmalige Exposition (Reizung der Atemwege)

### 2.2 Kennzeichnungselemente nach EU-VO Nr. 1272/2008:

Gefahrenpiktogramme:



Signalwort:

**ACHTUNG**

**Gefahrbestimmende Komponente zur Etikettierung:** Kaliumhydrogensulfit

**Gefahrenhinweise:** H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H335 Kann die Atemwege reizen.  
EUH031 Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase.

**Sicherheitshinweise:** P261 Gas / Dampf / Aerosol nicht einatmen  
P280 Schutzhandschuhe / Augenschutz tragen  
P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONZENTRUM / Arzt anrufen.

**2.3 Sonstige Gefahren** Keine bekannt.

### 3. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

**3.1 Stoff** Das Produkt ist ein Gemisch

#### 3.2 Gemisch

Zusammensetzung: Wässrige Lösung von Kaliumhydrogensulfit

Gefährliche Inhaltsstoffe: **Kaliumhydrogensulfit**

EG-Nummer: 231-840-1

CAS-Nummer: 7773-03-7

REACH-Registrierungsnummer: -

Einstufung: Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
STOT SE 3 H335 Spezifische Zielorgan-Toxizität – einmalige Exposition (Reizung der Atemwege)

Gehalt: Ca. 15%

### 4. Erste Hilfe Maßnahmen

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Einatmen: Frischluft. Bei Unwohlsein Arzt hinzuziehen.  
Nach Hautkontakt: Mit reichlich Wasser abwaschen, kontaminierte Kleidung entfernen.  
Nach Augenkontakt: Mit reichlich Wasser bei geöffnetem Lidspalt spülen (mindestens 10 Minuten), sofort Augenarzt hinzuziehen.  
Nach Verschlucken: Mund ausspülen und zwei Gläser Wasser trinken. Bei Beschwerden Arzt hinzuziehen.

#### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Nach Einatmen: Schleimhautreizungen, Husten, Atemnot.  
Nach Hautkontakt: Reizungen.  
Nach Augenkontakt: Gefahr ernster Augenschäden.  
Nach Verschlucken: Schleimhautreizungen in Mund, Rachen, Speiseröhre und Magen-Darmtrakt.

#### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Informationen verfügbar.

### 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

**5.0 Brennbarkeit** Das Produkt selbst ist nicht brennbar.

**5.1 Löschmittel** Schaum, Pulver, CO<sub>2</sub> oder Wassersprühstrahl.

**5.2 Besondere Gefahren** Durch Umgebungsbrand Entstehung gefährlicher Dämpfe möglich. Im Brandfall können Schwefeloxide freigesetzt werden.

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät. Brandbekämpfung aus angemessener Entfernung.

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen / Schutzausrüstung / Verhalten im Gefahrfall

Substanzkontakt vermeiden. Einatmen von Dämpfen und Aerosolen vermeiden. Für angemessene Belüftung sorgen. Gefahrenzone räumen, Vorgehen nach Notfallplan, Sachkundige hinzuziehen.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

### 6.3 Verfahren zur Reinigung/Aufnahme

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen und der Entsorgung zuführen. Mit Wasser nachreinigen.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Hinweise zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

## 7. Handhabung und Lagerung

### 7.1 Sichere Handhabung

Dampf- / Aerosolbildung sowie Kontakt mit Augen und Haut vermeiden.

### 7.2 Sichere Lagerung

Dicht verschlossen. Bei +5°C bis +20°C an gut belüftetem Ort. Nicht in Metallbehältern.

### 7.3 Spezifische Endanwendung

Siehe Abschnitt 1.2

## 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstung

### 8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwert Schwefeldioxid 2,5mg/m<sup>3</sup>

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung:

Atemschutz:

Atemschutzgerät nach DIN EN 141.

Augenschutz:

Dicht schließende Schutzbrille.

Handschutz:

Schutzhandschuhe.

Angaben zur Arbeitshygiene:

Kontaminierte Kleidung wechseln. Vorbeugender Hautschutz. Nach Arbeitsende Hände waschen.

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form:

Flüssig

Farbe:

Farblos

Geruch:

Leicht stechend nach Schwefeldioxid

pH-Wert:

ca. 3,5 - 5 (50 g/l Wasser, 20°C)

Schmelztemperatur:

Nicht bestimmt

Siedetemperatur:

Nicht bestimmt

Zündtemperatur:

Nicht bestimmt

Flammpunkt:

Nicht entflammbar

Explosionsgrenze:

Untere nicht verfügbar

Obere nicht verfügbar

Dampfdruck:

Nicht verfügbar

Dichte:

1,22 g/cm<sup>3</sup>

Schüttdichte:

Nicht zutreffend

Löslichkeit in Wasser:

unbegrenzt

## 10. Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Siehe Abschnitt 10.3

### 10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter Normalbedingungen chemisch stabil.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen möglich mit Oxidationsmitteln und Säuren

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Starke Erhitzung.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Korrosionsempfindliche Metalle

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Siehe Brand, Abschnitt 5

## 11. Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität:	Nicht bestimmt.
Subakute bis chronische Toxizität:	Kann bei Allergikern eine Sensibilisierung der Haut und/oder des Atemtraktes verursachen.
CMR-Wirkungen: Mutagenität / Gentoxizität:	Ames-Test negativ, Säugerzellentest negativ, keine Hinweise auf schädigende Wirkung beim Menschen.
Karzinogenität:	Keine Hinweise auf schädigende Wirkung beim Menschen.
Reproduktionstoxizität:	Keine Hinweise auf schädigende Wirkung beim Menschen.
<b>11.2 Weitere Informationen</b>	Symptome nach direktem Kontakt mit dem Produkt siehe Abschnitt 4.

## 12. Umweltbezogene Angaben

<b>12.1 Aquatische Toxizität</b>	LC50 (96h) 500 mg Kaliumhydrogensulfit/l (Fisch)
<b>12.2 Persistenz / Abbaubarkeit</b>	Produkt kann in biologischen Kläranlagen starke chemische Sauerstoffzehrung verursachen.
<b>12.3 Bioakkumulationspotenzial</b>	Nicht zu erwarten
<b>12.4 Mobilität im Boden</b>	Nicht bekannt.
<b>12.5 PBT- und vPvB-Beurteilung</b>	Keine Daten verfügbar.
<b>12.6 Andere schädliche Wirkungen</b>	Nicht bekannt.

## 13. Hinweise zur Entsorgung

Produktabfall ist unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG und unter Berücksichtigung nationaler und regionaler Vorschriften zu entsorgen. Kleine Mengen können nach Verdünnung mit Wasser kanalisiert werden.

## 14. Angaben zum Transport

Das Produkt unterliegt nicht den Transportvorschriften. NOT CLASSIFIED AS " DANGEROUS GOODS"

## 15. Rechtsvorschriften

### *EU-Vorschriften:*

Störfallverordnung	Richtlinie 96/82/EG trifft nicht zu.
Beschäftigungsbeschränkungen	nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz (94/33/EG) und der Mutterschutzrichtlinienverordnung (92/85/EWG) beachten.

### *Deutsche Vorschriften:*

Wassergefährdungsklasse	1 (schwach wassergefährdend)
Lagerklasse VCI:	10-13
Merkblatt BG-Chemie:	M004 Reizende Stoffe/Ätzende Stoffe M050 Tätigkeiten mit Gefahrstoffen

## 16. Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produkts dar.